



# Ortsvorstehung Dornauerg-Ginzling

der Gemeinden Finkenberg und Mayrhofen



BERGSTEIGER  
DÖRFER  
GINZLING

A-6295 Ginzling, Naturparkhaus 239, Tirol

Tel: 05286/5218-5

e-mail: ortsvorstehung@ginzling.net

Fax: 05286/5218-4

www.ginzling.net

Ginzling, am 14. September 2023

## **PROTOKOLL**

über die siebente Sitzung des Ortsausschusses Ginzling-Dornauerg am  
Mittwoch, den 6. September 2023 um 19.30 Uhr im Naturparkhaus

### Anwesend:

OV Rudolf Klausner (zug. Schriftführer), OV-Stv. Ingrid Frontull, OR Josef Eberharter,  
OR Martina Eler, OR Lucas Huber; OR Stefan Mariacher, OR Markus Steindl

### Tagesordnung:

1. Projektvorstellung Breitlahner II durch DDI Dr. Andreas Schmid
2. Sofortmaßnahmen Floitenbach
3. Parkplätze Ginzling – Offene Fragen
4. Sanierung Schäden Zemmgrund, Gunggl und Floite
5. Ausbau LWL – letzter Stand
6. Bushaltestelle Leitenhof bzw. Antrag Haltestelle Maxhütte
7. Offene Projekte 2023 – Vorbesprechung 2024
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

OV Rudolf Klausner begrüßt alle Ortsräte und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.  
Die Sitzung wird mit einer Power Point Präsentation unterstützt.

### **1. Projektvorstellung Breitlahner II durch DDI Dr. Andreas Schmid**

Andreas Schmid zeigt anhand einer Präsentation den aktuellen Stand beim Gesteinsabbau Breitlahner und berichtet über die geplante Erweiterung „Breitlahner II“. Die Verhandlung dazu findet am Mittwoch, den 4. Oktober 2023 statt. Kurz spricht hat man auch noch die Probleme mit den illegal abgebauten Steinen an. Einen Kurzbericht gibt Andreas Schmid auch noch über die Zukunft des Transportes mit elektrisch betriebenen Lastkraftwagen.

Zum Abschluss bietet Andreas Schmid auch noch eine günstige Lieferung von Flussbausteinen für die Ortschaft Ginzling an. Dazu soll es noch getrennte Gespräche geben.

### **2. Sofortmaßnahmen Floitenbach**

OV Rudolf Klausner zeigt mit einigen Bildern die Probleme im Bereich Floitenbach. Nach dem Hochwasser am 28. August gibt es viele Probleme im Ablaufgerinne. Es ist nun geplant diese Schäden zu beheben, das Becken auszuräumen und wenn möglich, einen Zwischendeponieplatz zu organisieren.

Die Kosten dafür belaufen sich auf insgesamt rund € 250.000,-, davon müssen 1/3 von der Gemeinde aufgebracht werden. Diese Kosten werden sich Mayrhofen und

Finkenberg teilen. Außerdem müssen die Anrainer Krainer und Van Drunen das am Ufer gelagerte Brennholz wegräumen.

### **3. Parkplätze Ginzling – Offene Fragen**

Gemeinsam spricht der Ortsausschuss die Probleme betreffend Parkplätze an. Das heurige Jahr muss als Probebetrieb gesehen werden. Bisher sind noch keine ordnungsgemäßen Hinweistafeln montiert worden. Auch die Asphaltierung und Markierung ist noch nicht erfolgt.

Folgende Punkte sind bisher aufgetreten:

Markierung der Elektroladestationen- Parkplätze;

Ausweisung eines Behindertenparkplatzes;

Parkplatz für Busse bzw. Dauerparker – Kosten?

Gebührenpflichtige Parkplätze im Winter

In diesem Zuge wird auch der Parkplatz beim GH Neuginzling angesprochen.

Die Familie Riegler hat einen Parkautomat aufgestellt und möchte das Stück der Gemeinde am Bachufer pachten.

Der Ortsausschuss spricht sich dafür aus im Gegenzug auch die Rodelbahn Floite bzw. den Zustieg zum Klettersteig zu verhandeln. Vorgebracht wird auch die Verlegung des Hydranten. Hier soll es noch ein Gespräch zwischen Tourismusverband, Gemeinde Mayrhofen und der Ortsvorstehung geben. Dieser Termin wird dem Ortsausschuss noch bekanntgegeben. Danach wird man sich mit der Familie Riegler treffen.

Angesprochen werden auch noch andere Parkfläche im Ort wie z.B. beim Kinderspielplatz, Friedhof usw..

Man diskutiert auch über das Parken von Campingfahrzeugen im Bereich Bundesstraße und in den Seitentälern.

Bis zur nächsten Sitzung wird sich jeder Ortsrat Gedanken machen, wie das in Zukunft gehandelt wird.

### **4. Sanierung Schäden Zemmgrund, Gunggl und Floite**

OV Rudolf Klauser zeigt anhand von Bildern den Istzustand in den Seitentälern. Es hat dazu sogar eine Befliegung mit dem Bundesheer gegeben.

Floite: Die Sanierung der Straße ist noch nicht erledigt. Herr Klocker vom Güterwegbau hat eine Kostenschätzung für die Sanierung gemacht um Gelder aus dem Katastrophenfonds zu bekommen.

Gunggl: Da die Fassung des Kraftwerkes beschädigt und der Bach sich komplett verlegt hat, hat der Pächter der Maxhütte für heuer den Betrieb bereits geschlossen.

Zemm: Hier gibt es wieder massive Schäden im Bereich Schwemmalm. Der Weg ist provisorisch gerichtet worden, eine Generalsanierung ist aber wieder notwendig.

Auch hier wird Erich Klocker eine Kostenschätzung erstellen.

Gemeinsam mit dem Wasserbauamt möchte man aber die Straße mit Flussbausteinen sichern. Dazu war Herr Stephan Unterholzner gemeinsam mit OR Stefan Mariacher und Thomas Kröll vor Ort.

Auch der restliche Zembach wurde angesehen.

Kurz wird auch noch die Wasserfassung im Bereich Kaseler angesprochen. Die Schäden halten sich hier in Grenzen.

## **5. Ausbau LWL – letzter Stand**

Der größte Teil der LWL Leitungen sind verlegt. Es fehlen noch einige Hausanschlüsse sowie die Leitung Draxlaste und Böckenberg.

In den nächsten Wochen werden im Bereich Lippenaste noch Asphaltierungsarbeiten durchgeführt. Man unterhält sich auch noch über die Zentrale im Mehrzweckhaus.

Hier muss man sich alles genau vor Ort anschauen.

Fertigstellung wird nicht vor Sommer 2024 sein.

Seitens Platzgummer Christian wurde die Anfrage gestellt ob man den Asphalt nicht bis zu Wechselberger Johanna verlängern kann.

Derzeit läuft hier ein Projekt des Güterwegebauwes betreffend Zufahrt Lengau.

## **6. Bushaltestelle Leitenhof bzw. Antrag Haltestelle Maxhütte**

Ortsvorsteher Klausner berichtet über die Bushaltestelle Leitenhof. Beim letzten Hochwasser wurde der Leitensteg weggerissen, davor war er aus Sicherheitsgründen abgesperrt.

OV Rudolf Klausner schlägt vor die Bushaltestelle zu streichen und dafür eine Bedarfshaltestelle für Sommer bei der Maxhütte zu beantragen.

Der Ortsausschuss ist einstimmig dafür.

## **7. Offene Projekte 2023 – Vorbereitungen 2024**

### **a) Öffentliche Gemeinderatssitzung**

Am Mittwoch, den 13. September findet die öffentliche Gemeinderatssitzung der Marktgemeinde Mayrhofen im Mehrzweckhaus statt.

Alle Ginzlinger/innen sind recht herzlich dazu eingeladen. Es wäre schön, wenn sich der gesamte Ortsausschuss Zeit nehmen könnte.

### **b) Verbauung Albleite**

Die Verbauung der Albleite geht in die Endphase. Die Asphaltierung wurde nun durchgeführt. Verlegt muss noch der Kanal werden bevor der Durchlass geöffnet wird.

### **c) Gehsteig Friedhof**

Im September soll noch mit der Errichtung des Gehsteiges beim Friedhof begonnen werden. Das ist das letzte noch offene Projekt für dieses Jahr.

### **d) Ankauf Traktor**

Der neue Traktor soll im November geliefert und im Jänner 2024 abgerechnet werden. Die im Haushaltplan vorgesehene Summe soll noch heuer angezahlt werden.

### **e) Wohnungen**

OV Rudolf Klausner berichtet von der Wohnungsvergabe im Gemeindefohnhaus. Herr Dielacher aus Mayrhofen hat zugesagt. Dieser wird Anfang Oktober fix einziehen. Derzeit müssen noch ein paar Kleinigkeiten saniert werden.

Der Ortsvorsteher berichtet weiters, dass eine 5-köpfige, ungarische Familie mit drei hauptschulpflichtigen Kindern in der Wohnanlage der NHT zugezogen sind.

### **f) Kindergarten – Nachmittagsbetreuung**

Frau Verena Heim hat mit November 2023 gekündigt, da sie eine Fixstelle in Hippach bekommt. Nach kurzen Gesprächen hat sich Frau Selina Fankhauser für diese Stelle beworben. Sie würde auch die Schüllassistenz übernehmen. Der Ortsausschuss stimmt dem einstimmig zu.

g) Leitbild Finkenberg

In Finkenberg läuft derzeit das Projekt Agenda – Leitbild Finkenberg. Ein Termin wäre für Ginzling reserviert. Im operativen Ausschuss in Finkenberg sind Rudolf Klausner, Stefan Mariacher und Martina Erler in den Arbeitsgruppen zur Vorbereitung integriert. Für den öffentlichen Termin werden alle Ginzlinger/innen eingeladen.

h) Geburtstage, Bergsteigerdörfer usw.

Frau Ingrid Klausner kann am 19.9.2023 ihren 70. Geburtstag feiern. Ingrid und Rudolf werden hingehen. OR Martina Erler erklärt weiters, dass der Termin bei ihrer Oma zum 85. noch nicht wahrgenommen wurde. Man wird diese Gratulation auch noch diesen Monat nachholen.

OR Markus Steindl erklärt, dass am 3. Oktober die Volksbühne Mayrhofen ihr aktuelles Theaterstück in Ginzling im Mehrzwecksaal aufführen wird. OV Klausner erklärt, dass er an diesem Termin nicht Zeit hat. Markus wird den Verkauf durchführen.

Von Freitag, 6.10. bis Sonntag 8.10.2023 findet die Tagung der Österreichischen Bergsteigerdörfer statt. OV Rudolf Klausner ist es nicht möglich daran teilzunehmen und fragt an ob jemand anderes fahren kann? Da hier die Hochzeit von Markus und Katharina ist, hat auch niemand Zeit. OV Rudolf Klausner erklärt weiters, dass am 23.-24. Oktober eine Tagung der Allianz in den Bergen in Bad Hindelang stattfindet. Vielleicht möchte hier jemand dabei sein?

In der kommenden Woche soll ein Postwurf ausgeschickt werden. OV Rudolf Klausner fragt nach ob noch jemand etwas Wichtiges dafür hat. Die Schützen Mayrhofen haben gebeten, dass ein Schreiben mitgeschickt wird in dem gefragt wird, ob Ginzlinger bereit wären zu den Mayrhofner Schützen zu gehen.

OR Markus Steindl schickt die Vorlage für das Theater, auch das soll untergebracht werden.

In der letzten Woche gab es Filmaufnahmen im Naturparkhaus mit Hans Knaus für die Sendung „Österreich vom Feinsten“. Diese Sendung wird am 11. Oktober ausgestrahlt.

Kurz unterhält man sich auch noch über den Ausschank im Naturparkhaus, da es bereits eine Beschwerde gegeben hat. Bei der Ratssitzung am 12.9.2023 wird man sich darüber unterhalten.

## **8. Anträge, Anfragen und Allfälliges**

OR Martina Erler und OR Stefan Mariacher präsentieren das Projekt „Nahversorgung“ mittels Automaten. Gemeinsam mit Spar Erler Finkenberg würde man gerne zwei Automaten aufstellen. Diese Automaten würden gemeinsam rund

€ 25.000,- kosten. Geplant wäre ein Sortiment, das Gäste und Einheimische anspricht. Die Produkte würde man in einem Ausschuss beschließen.

OV Rudolf Klausner wird gebeten, ob er mit Landeshauptmann-Stv. Josef Geisler betreffend eines Zuschusses nachfragt.

In einer kurzen Diskussion wird aber auch angesprochen, dass es Bedenken gibt, dass die Ginzlinger/innen dieses Angebot annehmen.

Sollte es nicht funktionieren, wäre es möglich die Automaten wieder ohne großen Verlust an den Händler zurückzugeben.

Weiters bringt OR Stefan Mariacher vor, dass im Bereich Tischlerei und Schlosserei unbedingt noch eine Bepflanzung gemacht werden muss. Er legt dazu ein Angebot über eine mögliche Bepflanzung vor. Man wird mit der Firma Rauch und mit dem Güterwegebau sprechen.

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausfertigung  
OV Rudolf Klausner e.h.